



***Freiwilligen-Zentrum
Wiesbaden***



Programm

2. Halbjahr
2020

„From Zero To Hero!“

www.eintagsheld.de

*
FREIWILLIGENTAG
05.09.2020
WIESBADEN



Inhalt

	Seite
Online Angebote	
Freiwilligendienst aller Generationen	
Für Freiwillige	4
Für Einsatzstellen	5
Lust auf eine Patenschaft?	6
<hr/>	
Für Freiwillige	
„Sag’ es!“	7
„Kulturgenuss!“	9
Mach mit und lies vor!	10
Ehrenamtliche im Besuchsdienst	12 – 15
Das richtige Engagement finden	16 – 17
Kurzzeitengagement in der Weihnachtszeit	20 – 21
Wie kann ich beim Deutschlernen unterstützen	23
„Ich hab’ ja nichts gegen ..., aber ...“	24
Umgang mit weiblicher Genitalbeschneidung	25
Wie können Ehrenamtliche bei der Zweitsprache Deutsch unterstützen	26
Wie verändern sich Patenbeziehungen in Zeiten von Corona!	29
<hr/>	
Für Organisationen	
STARKE Gespräche	
Konfliktmanagement in der Freiwilligenarbeit	32
Neue Zielgruppen gewinnen	33
STARKE Seminare	
Sichtbarkeits-Seminar	34
Mit Instagram Ehrenamtliche finden	35
In Konfliktsituationen souverän bestehen	36
<hr/>	
So erreichen Sie uns	38
Impressum	39

Online „Freiwilligendienst aller Generationen“ schlägt Brücken

Der Freiwilligendienst aller Generationen – kurz FDaG genannt – bietet Menschen jeden Alters die Möglichkeit, sich mindestens für 6 Monate (verlängerbar) regelmäßig mit durchschnittlich 10 bis 13 Stunden in sozialen, kulturellen oder anderen gemeinwohlorientierten Einrichtungen zu engagieren, um gemeinsam verantwortungsvolle Projekte anzugehen.

Das Engagementprofil richtet sich an junge Erwachsene, die Zeit zwischen Schule und Ausbildung oder Studium überbrücken; an Menschen in Umbruch- und Krisensituationen, die durch verbindliches Engagement und Qualifizierung neue Stabilität in festen Rahmenbedingungen finden; an Personen, die sich nach Beruf und Familie in ganz neuen Bereichen einbringen wollen, mit dem Wunsch nach langfristiger Einbindung und lebenslangem Lernen.

Der FDaG mit seiner Mischung aus zeitlicher Flexibilität und festen Rahmenbedingungen hat den Anspruch, dass Sie als Freiwillige in Absprache mit dem Träger und der Einsatzstelle Ihr Engagement möglichst passgenau gestalten können. Unter dem Motto „Engagement schlägt Brücken“ bietet dieser die Möglichkeit, Kontakt zu anderen Menschen, zu eigenen Interessen und Fähigkeiten sowie zu neuen Lebenserfahrungen oder sogar zu neuen Lebensphasen zu knüpfen.

Mögliche Aufgabenbereiche liegen beispielsweise in der pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Menschen mit Beeinträchtigungen oder Senioren. Ebenso sind unterstützende Tätigkeiten bei der Umsetzung von zeitlich begrenzten Projekten, z. B. bei der Vorbereitung eines Lese-Aktionstages oder der Mitarbeit in Natur- und Umweltprojekten möglich.

In einer einstündigen digitalen Infoveranstaltung geben wir Ihnen einen Überblick und haben natürlich Zeit für Ihre Fragen eingeplant.

▼
Referentinnen Constanze Bartiromo, Maria Sattler
Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V.
Wann **Do., 27.08.2020 von 18:00 – 19:00 Uhr**
Wie **Die Online-Veranstaltung findet auf der Plattform Zoom statt.**

Der Zugangslink wird nach Anmeldung unter veranstaltungen@fwz-wiesbaden.de rechtzeitig per Mail verschickt.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Online Für Einsatzstellen Ist der „Freiwilligendienst aller Generationen“ für meine Organisation interessant?

Der Freiwilligendienst aller Generationen ist eine Möglichkeit, engagierte Freiwillige für eine befristete Zeit eng an Ihre Organisation zu binden und mit ihnen zusammen neue Projekte und Ideen anzugehen oder Altbewährtes auf verlässliche Füße zu stellen.

Der Dienst bringt Organisationen und überdurchschnittlich engagierte Freiwillige zusammen und gibt ihnen den Rahmen für eine enge und sinnstiftende Zusammenarbeit. Gleichzeitig ermöglicht er den teilnehmenden Organisationen Planungssicherheit, wertvollen freiwilligen Input und geringe kalkulierbare Kosten.

Im Online-Seminar werden Einsatzmöglichkeiten und -felder für die Freiwilligen und die konkreten Rahmenbedingungen für die Organisation vorgestellt. Beispiele aus anderen hessischen Kommunen werden außerdem präsentiert.

Ein individuelles Beratungsgespräch in Ihrer Einrichtung kann im Anschluss mit den Beraterinnen für das Programmvereinbart werden.

▼
Referentinnen Constanze Bartiromo, Maria Sattler
Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V.
Wann **Mi., 26.08.2020 von 10:00 – 11:00 Uhr**
Wie **Die Online-Veranstaltung findet auf der Plattform Zoom statt.**

Der Zugangslink wird nach Anmeldung unter veranstaltungen@fwz-wiesbaden.de rechtzeitig per Mail verschickt.

Die Teilnahme ist kostenfrei.



Online Lust auf eine Patenschaft? Pate zu sein bedeutet pure Lebendigkeit!

Wer eine Patenschaft übernimmt, taucht in andere Lebenswelten ein, begleitet einen anderen Menschen eine begrenzte Zeit und öffnet sich dabei selbst neue Türen.

Ich biete online einen Überblick über die wunderbaren Patenprojekte in Wiesbaden, die grundsätzlichen Aufgaben eines Paten und die Möglichkeit, sich in diesem persönlichen Ehrenamt zu engagieren.

Pate, Mentor, Tandempartner.... tun Sie das, was in Ihnen steckt und woran Sie richtig Freude haben. Unabhängig wofür Sie sich entscheiden. Dabei profitieren beide. Immer.

Beispielhaft erzählen Koordinatoren mit Leidenschaft von ihren Patenprojekten.

- Ein Kind bekommt regelmäßig die vollständige Aufmerksamkeit,
- ein Jugendlicher kann seine Bewerbungsunterlagen besprechen,
- eine Schwangere mit Fluchthintergrund kann ihre Gedanken und Ängste teilen,
- ein aus der Haft entlassener Jugendlicher wird in der ersten Zeit in den Alltag begleitet,
- Geflüchtete können leichter in dieser Stadt ankommen,
- ein Senior bekommt einmal die Woche Besuch zum Austauschen und gemeinsamen Lachen.

Bitte bringen Sie Interesse und Offenheit und vor allem Fragen mit. Skepsis und kritische Fragen sind sogar erwünscht!

▼
Referentin Rita Brechtmann
Fachstelle Mentoring, Freiwilligen-Zentrum
Wann **Mi., 25.11.2020 von 18:00 – 19:00 Uhr**
Wie **Die Online-Veranstaltung findet auf der Plattform Zoom statt.**

Die Teilnahme ist kostenfrei.
Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten unter www.buergerkolleg.de

Der Zugangslink wird nach Anmeldung rechtzeitig per E-Mail verschickt.

„Sag' es!“ – Achtsam Grenzen setzen und Neues ausprobieren

In der ehrenamtlichen Tätigkeit kann es zu Konflikten und herausfordernden Situationen kommen, bei denen wir an die eigenen und an die Grenzen des Gegenübers geraten. Wir müssen immer wieder eine gemeinsame Basis finden, um miteinander arbeiten und kommunizieren zu können. Verschiedene Erwartungen, Bedürfnisse, Interessen und Ansprüche sind dabei miteinander abzustimmen.

In der Reflexion des eigenen Handelns und Gesprächsverhaltens können persönliche Grenzen erkannt und überwunden oder erweitert werden. Dadurch wird es möglich, eine gesunde Balance von Nähe und Distanz zu erreichen und wo nötig, klare Grenzen zu setzen. Ziel dieses Seminars ist es, die kommunikativen Fähigkeiten zu stärken, die Achtsamkeit für verbale und nonverbale Botschaften zu fördern und die Reflexionsfähigkeit über das eigene Kommunikationsverhalten weiter zu entwickeln. Schwierige Gesprächssituationen aus dem Alltag der einzelnen Teilnehmerinnen und Teilnehmer können gerne eingebracht werden.

Eine Veranstaltung des Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V. in Kooperation mit der LAB-Wiesbaden, Arbeitskreis Altenarbeit in der südlichen Innenstadt.

▼
Referentin Angelika Wust
Dipl. Sozialpädagogin, GKP, Coach (FH)
Wann **Mi., 05.08.2020 von 9:30 – 13:30 Uhr und
Mi., 19.08.2020 von 9:30 – 13:30 Uhr
(Seminar besteht aus 2 Teilen)**
Wo **LAB-Wiesbaden**
Karlstrasse 27, 65185 Wiesbaden

Die Teilnahme ist kostenfrei.
**Um eine verbindliche Anmeldung für die zwei Halbtagsseminare wird gebeten an Maria Honrath, LAB-Wiesbaden
Telefon 0611 300497, E-Mail lab-wiesbaden@arcor.de**



„Kulturgenuss!“ – Engagement in der Kultur

Sie wollen sich in Wiesbadens Kulturszene engagieren, vorher aber die Kultureinrichtungen näher kennenlernen? Dann kommen Sie zu unserer Veranstaltungsreihe „Kulturgenuss!“.

Pro Abend öffnet eine kulturelle Einrichtung Wiesbadens ihre Türen und stellt sich und ihre Möglichkeiten für ein ehrenamtliches Engagement näher vor. Erleben Sie die kulturelle Vielfalt vor der eigenen Haustür, werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen und entdecken Sie die verschiedenen Arten von Engagement im spannenden Bereich Kultur.

Wir freuen uns auf alle Interessierten, Engagierten und die, die es noch werden wollen!

Moderation Nora Gehlen
Projektleitung „Engagement in der Kultur“

**Die aktuellen Veranstaltungstermine
im 2. Halbjahr veröffentlichen wir auf unserer
Website unter dem Reiter Veranstaltungen,
sobald die Kultureinrichtungen nach den
coronabedingten Schließungen wieder öffnen
und Veranstaltungen verlässlich
geplant werden können.**



Die Teilnahme ist kostenfrei.

Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten unter
veranstaltungen@fwz-wiesbaden.de

MACH MIT und LIES VOR!



Ihr Engagement zählt

Die aktuelle Situation hat das soziale und kulturelle Leben stark verändert, deshalb haben wir unsere Planungen für den bundesweiten Aktionstag angepasst.

In Wiesbaden werden wir Lesungen virtuell präsentieren.

So kommen noch mehr Menschen in den Genuss, Lesungen zu hören bzw. zu sehen.

**Am 20. November 2020
ist der bundesweite Vorlesetag**

www.lies-vor.de

gefördert durch

RHV STIFTUNG



© Rampixel.com / Fotolia

Vorlesen ist ein wunderbares, gemeinschaftliches Erlebnis.

Im Rahmen des „Netzwerks Leseförderung Wiesbaden“ bieten wir gemeinsam mit dem Kommunalen Bildungsbüro und dem Bürger Kolleg hilfreiche Schulungen und Workshops an.

Themenblock 1 – Leseförderung „Über das Lautleseverfahren“

Details zum Inhalt folgen.

▼	
Referentin	Stefanie Frieling
Wann	Fr., 11.09.2020 von 14:00 – 18:00 Uhr Mo., 14.09.2020 von 9:00 – 13:00 Uhr
Wo	Wohnprojekt Horizonte e.V. Brunhildenstraße 43, 65189 Wiesbaden

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten unter www.buergerkolleg.de

Themenblock 2 „Wo Bücher lebendig werden“

Wir beantworten Ihre Fragen und zeigen Ihnen, wie's funktioniert. Aktuell erläutern wir den Umgang mit Smartphone und Tablet, um selbständig digitales Vorlesen bewerkstelligen zu können.

- Was lese ich vor?
- Wie lese ich vor?
- So gestalte ich Vorlesen ansprechend!
- Umgang leicht gemacht:
Wie nutze ich mein Smartphone für digitale Formate?

▼	
Referentin	Christine Kranz, Referentin für Leseförderung
Wann	Mo., 14.09.20 von 18:00 – 20:00 Uhr Mo., 19.10.20 von 18:00 – 20:00 Uhr
Wo	Ort wird noch bekannt gegeben

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten unter veranstaltungen@fwz-wiesbaden.de



Seminar-Reihe für Ehrenamtliche im Besuchsdienst

Sie sorgen mit Ihrem wertvollen Engagement im Besuchsdienst für ein schönes Stück Menschlichkeit! Ihre erfüllende und hilfreiche Tätigkeit birgt aber auch Herausforderungen für Sie. Manchmal geraten Sie sogar in ungewohnte, überraschende Situationen.

Vorbereitet sein ist immer sinnvoll – und Hintergrundwissen zu haben macht einfach Spaß! Deswegen bieten wir Ihnen hier ein kurzes Qualifikationsprogramm, das wesentliche Aspekte eines Besuchsdienstes umfasst.

Sie werden sehen: Sie werden aus diesen Seminaren vieles mitnehmen, das Ihnen nicht nur in Ihrem Engagement, sondern auch in Ihrem Leben nützen wird.

Wenn Sie noch nicht im Besuchsdienst tätig sind, ist dies der perfekte Start in ein neues Engagement.

Die Teilnahme an der Seminarreihe ist kostenfrei.

Erste-Hilfe-Kurs (Präsenz)

Dieser Kurs umfasst die Grundlagen der Ersten Hilfe, sodass Sie im Anschluss an den Kurs mit kleineren und auch größeren Notfällen sicher umgehen können.

▼
Wann Sa., 19.09.2020 von 9:00 - 17:00 Uhr
Wo Malteser Hilfsdienst e.V.
Friedrichstraße 24a (Roncallihaus),
65185 Wiesbaden

Teilnehmerzahl: maximal 7 Personen
Um eine verbindliche Anmeldung bis zum 04.09.2020 wird gebeten unter www.buergerkolleg.de

Kommunikation, Gesprächsführung

Wie schaffe ich eine vertrauensvolle Gesprächsatmosphäre, wie beginne ich ein Gespräch? Grundlagen der verbalen und non-verbalen Kommunikation. Aktives Zuhören. Lachen und Schweigen im Gespräch. Wie beende ich ein Gespräch? Mit vielen praktischen Übungen.

▼
Referentin Gabriele Jérôme
Psychologin, Kommunikationswissenschaftlerin
Wann Sa., 31.10.2020 von 10:00 – 16:00 Uhr
Wo EVIM
Kaiser-Friedrich-Ring 88, 65185 Wiesbaden, 3. OG

Teilnehmerzahl: maximal 12 Personen
Um eine verbindliche Anmeldung bis zum 23.10.2020 wird gebeten unter www.buergerkolleg.de

„Es bringt doch alles nichts!“ – Umgang mit Resignation und Leid

Die Frage „Warum Ich?“ in ihrer Vielschichtigkeit kennenlernen und damit umgehen. Unterscheidung zwischen Mitgefühl und Mitleid, Ressourcen für den Umgang mit Resignation und Leid entdecken, Grundzüge des Krankheitsbild Depression an meinem Gegenüber erkennen und damit umgehen lernen.

▼
Referentin PfarrerIn Claudia Vetter-Jung
Klinik- und Altenseelsorgerin, ausgebildet in
prozessorientierter Psychologie
Wann Fr., 13.11.2020 von 14:00 – 18:30 Uhr
Wo Haus an der Marktkirche
Schloßplatz 4, 65183 Wiesbaden

Teilnehmerzahl: maximal 7 Personen
Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten unter
www.buergerkolleg.de

Dementielle Erkrankungen verstehen

Welche Formen und Ursachen einer Demenz gibt es und welche Auswirkungen haben diese auf das Leben aller Betroffenen?

Wie können eine gute Kommunikation und ein guter Umgang mit Menschen mit Demenz gelingen? Was gilt es, in der ehrenamtlichen Begleitung von Menschen mit einer dementiellen Veränderung zu beachten, um in guten Kontakt zu kommen?

In diesem Seminar möchten wir Ihnen Ihre Fragen zum Thema Demenz beantworten und Ihnen die lebensweltorientierte Kommunikation näherbringen.

Dieses Seminar richtet sich ausschließlich an ehrenamtlich tätige Personen!

▼
Referentinnen Regina Petri, Anne Ringel
Alzheimer Gesellschaft
Wann Fr., 20.11.2020 von 14:00 – 18:30 Uhr
Wo EVIM
Kaiser-Friedrich-Ring 88, 65185 Wiesbaden, 3. OG

Teilnehmerzahl: maximal 13 Personen
Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten unter
www.buergerkolleg.de

Hilfe beim Helfen

Für Angehörige von Menschen mit Demenz bietet die Alzheimer Gesellschaft gesonderte Angebote, wie den Kurs „Hilfe beim Helfen“ und einen Intensiv-Workshop zum Thema Umgang und Kommunikation.

▼
Nähere Informationen hierzu erhalten Sie per Telefon unter **0611 724423-0** oder auf unserer Webseite www.alzheimer-wiesbaden.de



Das richtige Engagement finden

Unser AFTER-WORK SPECIAL

Donnerstag, 03.09.2020
von 17:30 – 20:30 Uhr
im Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e. V.

Für Engagement-Interessierte

Das richtige Engagement finden – wie, wo und wann kann und will ich mich engagieren?

Sie haben Zeit übrig und möchten sich engagieren? Nun stellen Sie fest, das Thema „Ehrenamt“ wirft im Vorfeld neue Fragen auf!

Welche Anforderungen könnten auf mich zukommen bzw. inwiefern bin ich mir meiner Erwartungen bewusst? Habe ich bereits eine klare Vorstellung meiner zukünftigen Tätigkeit? Sind mir Größe und Struktur der Einsatzorte wichtig?

Das Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V. unterstützt Sie, diese Fragen zu klären und gibt Ihnen einen Einblick in die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten. Ein Beratungsgespräch kann anschließend vereinbart werden.

▼
Referentin Kathrin Habermann,
Dipl. Pädagogin – Systemische Beraterin/Coach (DGfC) und eine Beraterin des Freiwilligen-Zentrum Sa., 31.10.2020 von 14:00 – 17:00 Uhr
Wann
Wo Aufgrund der unsicheren Gesundheitssituation findet dieses Veranstaltungsformat ggf. online statt.
Bitte erfragen Sie vorher den Veranstaltungsort.

Teilnehmerzahl: 7 Personen

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten unter veranstaltungen@fwz-wiesbaden.de



Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden

**Informieren, beraten und qualifizieren.
Vernetzen, entwickeln und gestalten.**

Wir bieten engagierten Menschen eine Plattform, ihre individuellen Kompetenzen, persönlichen Erfahrungen und Ideen in einem sinnvollen Engagement zu leben.

Wir unterstützen Organisationen bei der Suche nach Freiwilligen zur Umsetzung ihrer gesellschaftlichen Ideale und Projekte.

Unsere Angebote und Services sind für Wiesbadener Bürgerinnen und Bürger sowie für Organisationen kostenfrei!

Engagierte

- Persönliche Beratung und Unterstützung
- Engagement-Datenbank
- Workshops, Fortbildungen

Organisationen, Vereine, Initiativen

- Beratung und Unterstützung
- Suche nach Freiwilligen
- Workshops, Fortbildungen

Gremien/Netzwerke

- auf verschiedenen Ebenen wie Kommune – Land – Politik

Gestalten

- Gesamtkonzept Bürgerengagement
- Mobilitätsleitbild
 - Lese- und Sprachförderung

Projekte

- Freiwilligentag, Vorlesetag in Wiesbaden
- E-Lotsen Wiesbaden

Fachstellen

- Mentoring (Paten-, Tandem- und Mentorenprogramme)
- Engagement in der Kultur

20 Jahre Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e. V. – eine der traditionsreichsten Freiwilligen-Agenturen in Deutschland.

Alle Jahre wieder...

Mitanpacken und die Adventszeit ein bisschen schöner machen!

Kurzzeitengagement in der Weihnachtszeit

Informationsabend mit Vorstellung konkreter Angebote

Gerade zur Weihnachtszeit möchten viele Wiesbadener etwas zurückgeben und dort helfen, wo sie gebraucht werden und in dieser Zeit Gutes tun können.

Am Abend des 13. November werden dafür in lockerer Runde verschiedene konkrete Angebote für ein Kurzzeitengagement in der anstehenden Weihnachtszeit durch unsere Mitarbeiterinnen aus dem Freiwilligen-Zentrum aber auch Vertreter der jeweiligen Organisationen vorgestellt.

Für wen ist diese Veranstaltung interessant?

Interessierte Bürgerinnen und Bürger zwischen 14 und 104, die Lust und Zeit haben, sich in der Adventszeit freiwillig im Wiesbadener Stadtgebiet zu engagieren.

Was erwartet Sie?

- Vorstellung der verschiedenen freiwilligen Angebote in der Adventszeit,
- Kennenlernen und Kontakt mit der dazugehörigen Organisation (soweit vertreten),
- Impulsvortrag zur Auswahl des „richtigen“ Engagements mit Referentin Kathrin Habermann,
- Vorstellung des Freiwilligen-Zentrums als Ihre zentrale Anlaufstelle rund um das Thema Freiwilliges Engagement in Wiesbaden.



Freiwilligen-Zentrum
Wiesbaden

Ablauf:

- 18:00 Uhr Einlass und Eröffnung der Infotische
18:30 Uhr Begrüßung und Vorstellung der diesjährigen Angebote für ein Weihnachtsengagement in Wiesbaden

Im Anschluss Zeit und Möglichkeit, Nachfragen zu den einzelnen Angeboten zu stellen, Kontaktdaten für die nächsten Schritte zu erfahren und mit einzelnen vor Ort vertretenen Organisationen direkt in Kontakt zu kommen.



Wann Fr., 13.11.2020 von 18:00 – 20:00 Uhr
Wo Rathaus der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schloßplatz 6, 65183 Wiesbaden, Raum 22*

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten unter veranstaltungen@fwz-wiesbaden.de

*Bitte besuchen Sie unsere Website und beachten Sie Aushänge im Rathaus für evtl. Änderungen.



Organisationen, die Interesse haben, ihr Kurzzeitengagement in der Weihnachtszeit auf dieser Veranstaltung vorzustellen und direkt Freiwillige dafür zu rekrutieren, melden sich bitte bei Constanze Bartiromo c.bartiromo@fwz-wiesbaden.de



© Rawpixel.com / Adobe Stock

Netzwerk für Integrationspaten
www.gemeinsam-in-wiesbaden.de

Kooperationsveranstaltungen vom Netzwerk „Gemeinsam in Wiesbaden – Netzwerk für Integrationspaten“, dem Freiwilligen-Zentrum und dem BürgerKolleg sowie dem WIR-Fallmanagement für Geflüchtete der Landeshauptstadt Wiesbaden.



Wie kann ich in Zeiten von Corona Menschen mit Migrationshintergrund/ Geflüchtete beim Deutschlernen unterstützen?

Diese Zeiten stellen uns vor Herausforderungen, die neue Ideen erfordern. Sie können Ihre*n Patin/Paten nicht persönlich treffen und fragen sich, wie Sie unterstützen können? Oder Sie sind im Urlaub und möchten den Kontakt nicht unterbrechen?

Die beiden Referentinnen Cornelia Eisenlohr und Adriana Ruiz mit mehr als 30 Jahre Erfahrung in Lernstrategien für Deutsch- bzw. Fremdsprachenlernen werden Ihnen vielfältige Ideen vorschlagen, mit denen Sie auf telefonischem Weg Lernaktivitäten auf unterschiedlichen Sprachniveaus anbieten können. Zudem werden auch anregende Aufgabenstellungen gezeigt, die die Lernenden selbständig in schriftlicher Form umsetzen können.

Sie erhalten pragmatische „Tipps to go“, d.h. ganz konkret Anregungen zu einfachen Lerninhalten, die Sie spontan und ohne Vorbereitung telefonisch durchspielen können. Eine kleine Auswahl an Apps und Videos erhalten Sie ebenfalls.

Der Fokus dieser Schulung liegt auf Kommunikation, nicht auf Grammatik. Die Aufgabenstellungen wie verbale Dialoge oder schriftliche Aufgaben, können auf das jeweilige Lernniveau des Lernenden angepasst werden. Alles läuft über das Handy bzw. whatsapp bei Bildern oder soweit möglich per SMS.

Diese Fortbildung ist für Ehrenamtliche, die Menschen mit Migrationshintergrund/Geflüchtete (Erwachsene ab Niveau A1) beim Deutschlernen unterstützen.

▼
Wann Do., 13.08.2020
von 18:00 Uhr bis maximal 21:00 Uhr
Wo EVIM
Kaiser-Friedrich-Ring 88, 65185 Wiesbaden, 3. OG

Teilnehmerzahl: maximal 13 Personen
Die Teilnahme ist kostenfrei.
Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten unter www.buergerkolleg.de

„Ich hab´ ja nichts gegen ..., aber... – zum Umgang mit Alltagsrassismen“

Das machen wir: Wir engagieren uns ehrenamtlich für Menschen, die ausgegrenzt werden und die Hilfe benötigen.

Das kennen wir: Unsere Umgebung, die Nachbarn, die Freunde, die Familie reagieren manchmal darauf mit Sätzen, die Rassismen, Vorurteile und Unverständnis beinhalten. Zeitweise mit kleinen, dann mit großen Vorbehalten.

Das kennen wir auch: Der Kontakt zu den Menschen, für die wir uns engagieren, zerstört einfache Weltbilder und Vorurteile.

Doch: Wie können wir reagieren? Lohnt sich das überhaupt? Was kann ich sagen und wie am besten handeln? Habe ich vielleicht sogar selbst Einstellungen oder Gedanken, die ich mal wieder überprüfen kann?

Marie Becker hält einen Impulsvortrag und moderiert den weiteren Abend mit Angebot praktischer Übungen. Nähere Informationen zur Referentin unter www.die-finderei.de

▼	
Inhalte	Alltags-Rassismus, genaues Hören und angemessenes Reagieren
Ziele	Umgang mit Mitmenschen erleichtern und Handlungsoptionen sehen, verstehen und anwenden
Wann	Do., 24.09.2020 von 18:00 – 20:00 Uhr
Wo	EVIM Kaiser-Friedrich-Ring 88, 65185 Wiesbaden, 3. OG

Teilnehmerzahl: maximal 13 Personen

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten unter www.buergerkolleg.de

Weibliche Genitalbeschneidung – was hat das mit Flüchtlingshelfern in Wiesbaden zu tun?

Infoveranstaltung besonders für Ehrenamtliche, die mit Migrantinnen arbeiten.

In den Jahren der ausgeprägten Zuwanderung nach Deutschland kamen viele Frauen zu uns, die aus Kulturen kommen, in denen die Praxis der weiblichen Genitalbeschneidung weit verbreitet ist. Auch wenn dieses Thema ein Tabu für viele Betroffene ist, so hat es doch weitreichende Konsequenzen für ihr Leben und ihre Gesundheit.

In der vertrauensvollen Begleitung betroffener Frauen gibt es an verschiedensten Stellen Berührungspunkte mit diesem Thema, z.B. in der Schwangerschaft, bei Arztbesuchen, bei aufenthaltsrechtlichen Fragen und in Bezug auf in Deutschland lebende Kinder. Auch für hier lebende Mädchen mit Wurzeln in sog. Prävalenzländern bedeutet das Thema FGM/FGC eine mögliche Gefahr.

Der Vortrag beleuchtet mögliche Anzeichen, Signale wahrzunehmen und zeigt einen Weg für Einrichtungen wie z.B. Kita und Schule auf, die Mädchen zu schützen.

Wir laden Sie ein, sich gemeinsam mit uns im Rahmen von zwei Impulsvorträgen diesem sensiblen Thema zu nähern:

Als Referentinnen werden uns Frau Wunderlich, Öffentlichkeitsarbeit und Advocacy von FiM Frankfurt („Frauenrecht ist Menschenrecht“) und Frau Dr. Moritz, Oberärztin in der Asklepios Paulinen Klinik, unterschiedliche Aspekte des Themas nahebringen.

Nach den Vorträgen haben wir Zeit für Fragen und Austausch. Es besteht die Möglichkeit für Interessierte, in der Folgezeit das Thema zu vertiefen und gegebenenfalls bei einem nächsten Termin 2021 weiter daran zu arbeiten

▼	
Wann	Di., 03.11.2020 von 18:00 – 20:00 Uhr
Wo	Bürgerzentrum Adlerstraße Adlerstraße 19, 65183 Wiesbaden, Bürgersaal

Kooperationsveranstaltung mit dem Kinderschutzbund OV Wiesbaden.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten unter www.buergerkolleg.de

Netzwerk der Bildungspaten

Wie können Ehrenamtliche Kinder und Jugendliche aus Familien mit Migrationshintergrund beim Erlernen der Zweitsprache Deutsch unterstützen?

Nach einer kurzen Einführung über die Bedeutung der Muttersprache und die besonderen Schwierigkeiten beim Erlernen der deutschen Sprache liegt der Fokus auf einer pragmatischen Hilfestellung.

- Tipps und Tricks beim Lernen des Wortschatzes, der Grammatik und der Aussprache
- Verhalten bei Fehlern
- Umgang mit Hausaufgaben
- Spielerisch Deutsch lernen
- Einsatz von (Bilder-) Büchern, Comics
- Hilfreiche Materialien

Die Referentin Cornelia Eisenlohr, Förderschullehrerin und Diplompädagogin, ist seit über 30 Jahren Unterrichtende in Deutsch als Zweitsprache, seit 2017 Lehrkraft in Integrations- und Analphabetenkursen.

▼
Wann **Mi., 11.11.2020 von 17:00 – 19:00 Uhr**
Wo **EVIM**
Kaiser-Friedrich-Ring 88, 65185 Wiesbaden, 3. OG

Teilnehmerzahl: maximal 13 Personen

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten unter www.buergerkolleg.de

Netzwerk der Bildungspaten

- Kubis e.V. , Die Grundschulpaten
- Diakonie Hessen, Zentrum für Beratung und Therapie
- MitInitiative e.V., Lies mit mir
- Gemeindezentrum St. Elisabeth, Aktion Ausbildungslotsen AKK
- Sozialdienst katholischer Frauen e.V., Familienpaten
- Ev. Lutherkirchengemeinde Wiesbaden, Hand in Hand
- Stiftung Bildung

Freude schenken und empfangen



PATENSCHAFTEN machen Freude

„Finde dein Wiesbadener Patenprojekt“



Wir beraten und informieren Sie
Ihre Ansprechpartnerin: Rita Brechtmann

☎ 0176 87904928

✉ r.brechtmann@fwz-wiesbaden.de

Fachstelle Mentoring
Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e. V.

★ Beachten Sie unser Online-Seminar: ★
Lust auf eine Patenschaft? s. S. 6



Amt für Soziale Arbeit

Eine Veranstaltung für Koordinatoren von Patenprojekten und Ehrenamtliche!

Wie verändern sich Paten-, Tandem- und Mentoring-Beziehungen in Zeiten von Corona?

Veränderte Lebensumstände, neue Ängste, andere Arten sich zu treffen – statt persönlich, jetzt oft digital – und vieles mehr prägen diese Zeit. Welchen Einfluss hat dies auf diese oft engen Beziehungen im Ehrenamt?

- Vielleicht zählt Pate*in oder Mentee zur Risikogruppe und ist verunsichert. Wie verändert sich jetzt die Beziehung? Können beide die Veränderung akzeptieren? Dreht sich vielleicht sogar das Stärkeverhältnis um...
- Vielleicht finden Pate*in und Mentee eine technische Lösung, die beiden passt, aber Treffen, Themen und Möglichkeiten ändern sich. Ist es für beide immer noch gut...
- Vielleicht orientiert sich eine*r der Beiden auch woanders hin, meldet sich weniger, gibt es überhaupt noch einen regelmäßigen Termin? Wie ist der Umgang damit...
- Bekommen „brauchen“ und „begleiten“ vielleicht eine andere Bedeutung?

Welchen Einfluss hat diese Zeit auf die Zukunft der Beziehung?
Welche Chance liegt in dieser Veränderung?

Patenbeziehungen sollen Freude bereiten und wir wollen mit Ihnen gemeinsam daran arbeiten, dass das auch so bleibt.



Referentin

Karin Buchner

Leiterin Freiwilligenzentrum Mittelhessen e. V.

Wann

Di., 08.09.2020 von 18:00 – 20:00 Uhr

Wo

EVIM

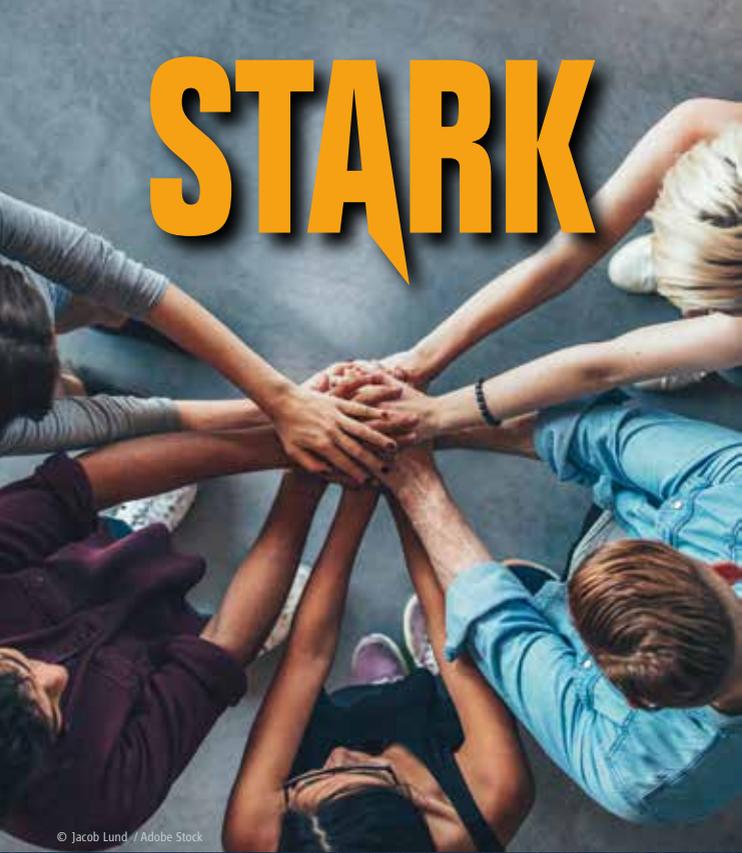
Kaiser-Friedrich-Ring 88, 65185 Wiesbaden, 3. OG

Teilnehmerzahl: maximal 13 Personen

Die Teilnahme ist kostenfrei.

**Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten unter
www.buergerkolleg.de**

STARK



© Jacob Lund / Adobe Stock

STARKE Koordinatoren für ein STARKES Engagement!

Betreuen Sie in Ihrer Organisation ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter? Erleben Sie Herausforderungen und auch Schwierigkeiten im täglichen Umgang mit Ihren Ehrenamtlichen? Wollen Sie neue Engagierte mit Ihrem Angebot erreichen und für Ihre Ehrenämter gewinnen?

Begegnen Ihnen diese und ähnliche Fragen auch immer wieder in der täglichen Arbeit mit Ehrenamtlichen und haben auch Sie den Bedarf nach Austausch, Abgleich, Diskussion, Input und Begleitung durch Kollegen anderer Organisationen?

Wir laden Sie herzlich zu unserer Veranstaltungsreihe „STARKE Gespräche“ und „STARKE Seminare“ ein.

Diese Veranstaltungsreihe richtet sich ausschließlich an haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter gemeinnütziger Organisationen.

Die STARKEN Gespräche geben Ihnen die Möglichkeit, sich mit Mitstreitern aus anderen Organisationen zu vernetzen und gemeinsam für den eigenen Arbeitsalltag neue Impulse zu sammeln.

Ziel ist es, dass Sie im kollegialen Rahmen miteinander über vorher gemeinschaftlich abgestimmten Fragestellungen sprechen können, von Ihren Erfahrungen im Alltag zu berichten und zusammen neue Ideen zu diskutieren.

STARKE Gespräche beim Mittagessen

Konfliktmanagement in der Freiwilligenarbeit –

Austauschrunde für Wiesbadener Freiwilligenkoordinatoren

Die STARKEN Gespräche für Wiesbadener Ehrenamts- und Freiwilligenkoordinatoren stehen unter der Fragestellung „Wie gehe ich mit Konflikten zwischen meinen Freiwilligen um? Wie verhalte ich mich selbst im Konfliktfall mit einem eigenen Freiwilligen? Wie kann man Freiwillige darauf ansprechen und wie kann man damit selbst umgehen?“

Häufig werden Konflikte und Frustration auf beiden Seiten aus den verschiedensten Gründen gar nicht oder nur unzureichend angesprochen oder aufgearbeitet – lassen Sie uns gemeinsam bei einem kleinen **Mittagsimbiss** diskutieren, was in solchen Situationen helfen kann und wie sich einzelne Koordinatoren in Wiesbaden auf diese Thematik vorbereitet haben.

▼
Wann Mi., 30.09.2020 von 12:00 – 14:30 Uhr
Wo Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V.
Friedrichstrasse 32, 65185 Wiesbaden
Konferenzraum im Rückgebäude

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten unter veranstaltungen@fwz-wiesbaden.de

Ergänzend zu dieser Austauschrunde findet am 23.09.2020 auch das STARKE Seminar „In Konfliktsituationen souverän bestehen – Wie kann ich als Freiwilligen-KoordinatorIn mediativ tätig werden?“ unter der Leitung der Referenten von mediation + consulting e. V. statt.

STARKE Gespräche beim Mittagessen

Neue Zielgruppen für ehrenamtliche Tätigkeiten gewinnen

Austauschrunde für Wiesbadener Freiwilligenkoordinatoren

Auf dem Plan stehen die Ansprache und Gewinnung neuer Zielgruppen für das eigene Projekt und die eigenen Ehrenämter: Potentielle Freiwillige, die noch in Schule, Ausbildung oder Studium stecken, haben andere Bedürfnisse und Erwartungen an ein Ehrenamt als jemand, der z.B. erst kürzlich nach Deutschland gekommen ist.

Im Hinblick auf die aktuelle Lage stellen sich Organisationen vermehrt die Frage nach möglichen Auswirkungen der Corona-Pandemie auf das Profil von Freiwilligen.

Die Beschäftigung mit unterschiedlichen Zielgruppen, den Anforderungen dieser an ein Ehrenamt und die vielfältigen Wege der geeigneten Ansprache und Begleitung stehen für die Teilnehmer der STARKEN Gespräche auf der Agenda.

Während eines **Mittagsnacks** gehen wir gerne mit Ihnen ins Gespräch. Erkenntnisse und erste Erfahrungswerte aus den parallel stattfindenden STARKEN Seminaren zum Themenfeld „Social Media von Organisationen“ und „In Konfliktsituationen souverän bestehen“ (s. Seite 35 und 36 in diesem Heft) können gern auch präsentiert und eingebracht werden.

▼
Wann Mi., 28.10.2020 von 12:00 – 14:30 Uhr
Wo Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V.
Friedrichstrasse 32, 65185 Wiesbaden
Konferenzraum im Rückgebäude

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten unter veranstaltungen@fwz-wiesbaden.de

STARKe Inhalte für STARKe Koordinatoren

Seminar 1

SICHTBARKEITS-Seminar: So erreichen Sie Ehrenamtliche mit Ihrer Botschaft

Website, Suchmaschinenoptimierung, Online-Bewertungen

„Wer nicht sichtbar ist, existiert nicht“. Das klingt hart, entspricht aber – auch bei Organisationen und Vereinen – der Realität. Eine der wichtigsten Marketingaufgaben ist es deshalb, Sichtbarkeit zu schaffen. Und das geschieht zum überwiegenden Teil im Internet. Dreh- und Angelpunkte sind Ihre Website, eine hohe Position im Ranking bei Google und eine gute Online-Reputation.

Im Seminar lernen Sie, wie Sie Ihre eigene Homepage schnell und einfach deutlich verbessern können:

Cleverer Aufbau, der Einsatz von Text und Bild, Suchmaschinenoptimierung (SEO) und Online-Bewertungen helfen dabei. Dafür müssen Sie weder Texter noch Programmierer sein – Sie brauchen lediglich Neugier und Offenheit. Und den Wunsch, etwas besser zu machen.

Inhalt

- Das Homepage-Konzept als Schlüssel zum Erfolg
- Perspektivwechsel: Weg von „wir bieten“ und hin zu „Was sucht der Ehrenamts-Interessierte?“
- Wie kann ich bei Google punkten? Suchmaschinenoptimierter Seitenaufbau für „Nicht-Programmierer“
- Attraktivität und Emotionalität steigern mit Bildern und Videos
- Wie bekomme ich mehr Bewertungen und nutze sie für meine Einrichtung?
- Die Wirkung von Fürsprechern und Gütesiegeln – Vertrauensaufbau im Netz

▼
Wann Do., 22.10.2020 von 15:00 – 18:00 Uhr
Wo Bitte erfragen Sie den Veranstaltungsort unter veranstaltungen@fwz-wiesbaden.de

Seminar 2 **Mit Instagram (junge) Ehrenamtliche finden und begeistern**

Instagram ist die „kleine Schwester“ von Facebook – wobei „klein“ relativ ist: Das Soziale Foto-Netzwerk hat über eine Milliarde User weltweit. In Deutschland sind es über 16 Millionen. Das Praxis-Seminar zeigt Ihnen, wie Sie mit Fotos und Videos gerade auch jüngere Ehrenamtliche ansprechen und für Ihre Organisation oder Einrichtung gewinnen können. Was sind die Besonderheiten der Plattform und wie nutze ich die Macht der Bilder bei einer jüngeren Zielgruppe?

Mit kurzen Übungen legen Sie Grundlagen, die Ihnen im Instagram-Alltag weiterhelfen. Nutzen Sie das zweitgrößte Soziale Netzwerk, um auf sich aufmerksam zu machen und Ihre Botschaften rüberzubringen.

Inhalt

- Wie erstelle ich für meine Einrichtung einen Instagram-Account und wie poste ich erfolgreich?
- Den eigenen Account bekannt machen und Abonnenten gewinnen
- Wie funktionieren die verschiedenen Tools, die Fotos besser wirken lassen?
- Posts verfassen, die ehrenamtlich engagierte Menschen ansprechen
- Tipps und Tricks für mehr Interaktion auf Instagram

▼
Wann Do., 03.12.2020 von 15:00 – 18:00 Uhr
Wo Bitte erfragen Sie den Veranstaltungsort unter veranstaltungen@fwz-wiesbaden.de

Referent der Seminare ist Andreas Pfeifer, Berater und Inhaber der Marketingagentur „die heldenhelfer“ in Wiesbaden.

Die Teilnahme ist kostenfrei.
Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten unter veranstaltungen@fwz-wiesbaden.de

dieheldenhelfer 
Marketing für Gastgeber

Seminar 3 In Konfliktsituationen souverän bestehen

Wie kann ich als Freiwilligen-Koordinator*in mediativ tätig werden?

Jede ehrenamtliche Arbeit, sowohl extern als auch intern, ist nicht frei von Konflikten. Damit sich in Konflikten etwas bewegt, verlangt es den Mut sich den Konflikten zu stellen, den Mut zur Konfliktlösung.

In diesem Seminar stellen wir das Verfahren der Mediation vor und legen die Grundlagen dieser Arbeit dar. In kurzen Rollenspielen erlernen Sie den grundlegenden Ablauf und wesentliche Techniken für einen erfolgreichen mediativen Prozess. Mit dem Verfahren der Mediation erarbeiten wir uns so eine Basis, um souverän in Konfliktsituationen zu bestehen.

Im Ergebnis haben Sie begonnen sich einen Werkzeugkoffer zu schaffen, um in Ihrer Arbeit als Freiwilligen-Koordinator*in in Konfliktsituationen effektive Lösungs- und Handlungsoptionen zur Verfügung zu haben.

Inhalt

Die im Seminar vermittelte Wissen und die zur Anwendung kommenden Methoden helfen uns:

- Mögliche Konfliktsituationen erkennen und einschätzen zu können
- Ein Grundverständnis für das Wesen einer Mediation zu erhalten
- Die Kommunikationsmethode „kontrollierter Dialog“ zu erlernen und zu üben
- Sich in Konfliktsituationen schnell orientieren zu können, indem:
 - Beteiligte in ihren Rollen zugeordnet und
 - versteckte Gesprächsebenen erkannt und gelöst werden können
- Wege zum Erreichen von Vereinbarungen zu kennen und zu üben
- Orientierung über weiterführende Unterstützung zu erhalten

Es referieren die Mediatoren von mc7

▼
Wann Mi., 23.09.2020 von 15:00 – 19:00 Uhr
Wo Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e.V.
Friedrichstraße 32, 65185 Wiesbaden
Konferenzraum im Rückgebäude

Teilnehmerzahl: maximal 7 Personen

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Um eine verbindliche Anmeldung wird gebeten unter veranstaltungen@fwz-wiesbaden.de



Das Fortbildungsprogramm des Freiwilligen-Zentrums Wiesbaden e.V. findet statt in Kooperation mit:



Sie erreichen uns

Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e. V. im Schenkschen Haus

Friedrichstraße 32
65185 Wiesbaden

zentral in Wiesbaden gelegen
und zu Fuß und mit Bus leicht
zu erreichen
Haltestelle Kirchgasse

Tel. 0611 609 7769-5
info@fwz-wiesbaden.de
www.freiwillig-in-wiesbaden.de

Servicezeiten

Dienstag	10:00–13:00 Uhr
Mittwoch	10:00–13:00 Uhr
Donnerstag	10:00–18:00 Uhr
Freitag	10:00–13:00 Uhr

Impressum

Herausgeber

Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e. V.
Friedrichstraße 32, 65185 Wiesbaden
Tel. 0611 609 7769-5
info@fwz-wiesbaden.de
www.freiwillig-in-wiesbaden.de



www.freiwillig-in-wiesbaden.de

Besuchen Sie uns auf facebook und instagram



Engagement gelingt durch Mitmachen

Unterstützen Sie das Bürgerengagement in Wiesbaden

- durch Ihre aktive Mitarbeit
- durch Ihre Spende auf das Konto des Förderverein Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e. V.

Wiesbadener Volksbank
IBAN DE39 5109 0000 0000 4007 00
BIC WIBADE5WXXX

Gefördert durch:

HESEN



Hessisches Ministerium
für Soziales und Integration



Kulturamt

Freiwilligen-Zentrum Wiesbaden e. V.

Friedrichstraße 32

65185 Wiesbaden

Telefon +49 611 6097769-5

info@fwz-wiesbaden.de

www.freiwillig-in-wiesbaden.de



Freiwilligen-Zentrum
Wiesbaden